



Bürgerinitiative Sasserath

## Bürgerinitiative Sasserath

Bürgerinitiative gegen die Versiegelung von ertragreichem Ackerland,  
basierend auf der 10. Änderung des Regionalplans Düsseldorf (RPD) im Gebiet der Städte Grevenbroich,  
Jüchen und Mönchengladbach

---

## Gründungsprotokoll

Die Bürgerversammlung zur **Gründung** der Bürgerinitiative Sasserath fand am Freitag, 6.5.2022 in der "Alten Schule" Sasserath statt; mit ca. 50 Anwesenden.

Unser **Ziel** ist es, das durch die 10. Änderung des Regionalplans Düsseldorf geplante Gewerbegebiet, auf der Basis 'Zero Emission', auf nahrhaftem Boden und ertragreichem Ackerland, zu verhindern.

Das heißt nicht, dass ein generelles Gegenarbeiten des Planvorhabens angestrebt wird, sondern lediglich eine konstruktive Aufarbeitung und Evaluierung des Standortes / der derzeit ausgewiesenen Fläche für das Planvorhaben.

Das Ziel ist es, alternative Flächen zu finden, die bereits versiegelt sind, und die Landwirtschaft, Natur, Ökosystem, Klimafolgen, Kultur und Erholung nicht zusätzlich belasten.

Die Organisation erfolgte durch:

*Stephie Coenen ( Rednerin)*

*Rebecca Peschkes ( Rednerin)*

*Axel Ganzweitz ( Moderator)*

*Doris Krempels (Protokollantin)*

Alle Mitglieder und Teilnehmer, die sich 'offiziell' und aus eigenem Willen dazu entschieden und eingetragen haben, sind folgend in einer Liste aufgeführt.

Zur Vereinfachung des Beitritts zu der WhatsApp Gruppe \*NEIN zum Gewerbegebiet\* dient ein QR Code, über den sich jeder einwählen kann.

Als **Kontakt** wurde die folgende E-Mail Adresse festgelegt:

*buengerinitiative-sasserath@gmx.de*

## Tagesordnung / Protokoll

### 1. Begrüßung durch die Organisatoren

### 2. Ablauf - Einleitung

### 3. Listen

Kurze Erläuterung und Erklärung zu den folgend ausgelegten Listen:

- Eine Anwesenheitsliste für künftige in-/aktive Mitstreiter/ Interessenten für die entsprechende WhatsApp- Gruppe (mittels QR Code)
- Bestellung für Ortsschilder / Aufkleber

Diese sollen im Feld , an Toren, am Auto,... überall wo sie gesehen werden, ihren Platz finden.

- T-Shirts

In der Farbe **Grün** mit dem jeweiligen Schild vorne bedruckt und hinten ggfs mit dem QR Code ( WhatsApp Gruppe " Nein zum Gewerbegebiet Sasserath")

Festlegung: wir haben die 'Erkennungsfarbe' Grün

>Unser Protest ist **GRÜN**< , und damit kann und darf sich jeder kostengünstig dazu einbringen und dazu bekennen.

#### 4. Vereinsgründung?

Durch eine organisatorische Umstellung und weitere Recherchen ist bis hierhin entschieden worden, vorläufig KEINEN Verein zu Gründen; ausschlaggebend dafür sind wesentliche Faktoren, die hier in der Gegenüberstellung deutlich werden.

## Die wesentlichen Unterschiede Bürgerinitiative vs Verein

### ***Bürgerinitiative***

vs

### ***Verein***

meist zeitlich thematisch begrenzt;  
sobald das Ziel erreicht ist erfolgt oft eine Auflösung der Initiative  
ohne eine Mindestanzahl von Mitgliedern

eine Bürgerinitiative ist nicht an eine bestimmte Organisationsform gebunden

jeder einzelne/ die jeweils betroffene Person haftet für das eigene Verhalten / kann alleine für ihr Handeln belangt werden

kann im Vereinsregister eingetragen werden

steht keine Prozesshilfe zu

hat aus juristischer Hinsicht nicht die Wertigkeit eines Vereins

ein (eingetragener) Verein erfordert eine Personenanzahl von mindestens sieben Mitgliedern

ein Verein unterliegt meist einer funktionalen Struktur/ Organisation mit einfacher hierarchischer Struktur

der Vorstand haftet für rechtswidrige Handlungen der Mitglieder

ein Verein muss im Vereinsregister eingetragen sein

kann in rechtlichen Auseinandersetzungen Prozesshilfe erlangen

kann mit entstehender Parteifähigkeit (durch eingetragenen Verein) verklagt werden, aber auch klagen

#### 5. Informationen zu Ratssitzungen und Anregungen aus politischer Sicht

- Proteste vor Sitzungen sind legitime Mittel der Meinungsäußerung (sofern kein Stand aufgebaut wird, wird auch keine Genehmigung benötigt)
- Regelung in MG

*Es gibt 2 Möglichkeiten der Kundtuumg:*

*1. Offizielle Möglichkeit*

In Gremien (in MG gibt es 2) können Äußerungen und Anregungen, sowie Beschwerden als Antrag in Schriftform gestellt werden.

In Ratssitzungen ist dies nicht möglich. Sie sind zwar öffentlich, d.h. Zuschauer sind zugelassen, allerdings sind Beifall und Meinungsäußerungen verboten; lediglich die Anwesenheit ist gestattet -> T-Shirt als Statement

- a. Gremium 'Ausschuss für Anregungen und Beschwerden' ( Behandlung Themen werden in einer Satzung genauestens geregelt)

-> tagt am **6.6.22** vor dem Hauptausschuss

Deadline: **bis 12 Tage vorher** muss eine entsprechende Anregung oder Beschwerde an dieses Gremium gerichtet und vorgelegt werden. Diese wird dann von der Verwaltung geprüft und im Ausschuss vorgelegt.

- b. Gremium 'Stadtbezirk Süd' mit Bezirksvertreter ( darunter fällt unter anderem auch Odenkirchen)

-> Bürgerfragestunde! Problem: hier werden nur bezirkliche Angelegenheit verhandelt

Sasserath ist hiermit eine überbezirkliche Angelegenheit, wodurch der Bürgerantrag ohne sachliche Prüfung sehr wahrscheinlich zurückgewiesen wird.

( Aktuell befasst sich der Regionalrat mit der Planung, nicht die Stadt MG, daher muss der Rat sich nicht dazu äußern.)

Zurückweisung kann allerdings an Presse gespielt werden "Bürgerbegehren wird nicht ernst genommen"!

vs

Sollte dem Antrag zugestimmt werden, hat ein Sprecher der Initiative das Recht das Anliegen zu formulieren und vorzutragen.

*2. Inoffizielle Möglichkeit*

Protestaktionen vor Sitzungen, Ratssitzungen (geordnet) mit Pappschildern,

Plakaten, T-Shirts, Flyer, ...

- Im Regionalrat Düsseldorf ist eine Teilnahme nicht möglich.
- Die betroffenen Ortschaften sollen überkommunal gemeinsam als große Initiative auftreten.
- Publikumswirksame Aktionen sind wichtig z.B. Unterschriften, Flyer, Petitionen, Unterstützer außerhalb des bereits unterstützenden Umfelds.
- Das Thema/Anliegen der Bürgerinitiative muss überregional greifen!
- Für die Presse sind ein bis max. 2 Ansprechpartner/Sprecher, an die man sich wenden kann, wichtig!
- Generell sind hingegen viele Gesichter und verschiedene Namen wichtig. Briefe/Veranstaltungen geben dem Anliegen Kraft.

## 6. Wichtige Termine in naher Zukunft

- ★ 10.5.22 15:00 Rathaus Jüchen Ratssitzung

Petitionsübergabe an Bürgermeister Harald Zillikens, im Beisein der Presse -> es dürfen max. 2 Personen beiwohnen, an alle anderen geht die Bitte: Präsenz zeigen, gerne Trecker, mit Plakaten und ggfs ein kurzes Statement bei der Presse abgeben.

Jeder Bürger kann sich offen äußern, mit offenen Fragen an die Fraktionen und den Bürgermeister

- ★ 12.5.22 Gespräch mit der Partei 'die Grünen'
- ★ 6.6.22 a. Gremium tagt am 6.06 vor dem Hauptausschuss (s.o.)
- ★ 9.6.22 \*DEADLINE\* Sitzung im Regionalrat in D'Dorf, vor Ort innerhalb des Rates Feststellungsbeschluss, ob das geplante Gewerbegebiet in Regionalplan kommt!?
- > Wird die Planung beschlossen, geht das Verfahren an die kommunalen Gremien wieder zurück, womit eine Bürgerbeteiligung wieder möglich ist.
- ★ 15.6.22 Tagung des Rates
- Hier ist Präsenz vor Beginn der Sitzung gefragt (Schilder, T-Shirts), da der Rat sich nicht mit dem Thema befassen wird. Es ist nicht im Verfahren und zudem auf einer übergeordneten Ebene.

Weitere Termine werden nachträglich offengelegt und folgen..

## 7. Verbesserung / Anregungen / Aussagen und Ideen zur "Bürgerinitiative Sasserath"

Wichtig ist ein Organisationsteam, dass die Ideen bündelt/sammelt und die Aufgaben koordiniert und entsprechend an die "Abteilungen" weiterleitet.

Diese "Abteilungen" bilden sich aus Freiwilligen, die sich z.B. aufgrund ihrer Stärken, Möglichkeiten, Erfahrungen etc. zusammenschließen, oder auch alleine, je nach Situation in Aktion treten können, zu den Themen wie Presse, Veranstaltungen, Landwirte, Politik, Darstellung im Netz und Co.

*Mögliche Aufgaben wären z.B.:*

- einen Leserbrief als Reaktion auf einen Artikel zu verfassen
- Einladungen schreiben
- Präsenz in Ratssitzungen zeigen und beizuwohnen und zwei bis drei Fragen zu stellen

- ...

- Feldbegehung/ Führung durch Fam. Coenen und weitere, für geladene Politiker und Presse
- Bestehende Unterschriftenliste der Petition ' SASSERATH - WIR sind für NATUR die bleiben soll' soll wieder aufgegriffen und dorfübergreifend weitergeführt werden.

Unterschriftenlisten Petition: 500+ Stimmen

Online Petition: 3000+

- -> Termin für offizielle Übergabe an Bürgermeister Felix Heinrichs planen

Zudem die Petition mit allen Unterschriften an Bezirksregierung übergeben

- Die Planung darf nicht in den Regionalplan!
- Klärung: Welche Landwirte verkaufen?
  - > unser stärkstes Argument ist : "Landwirte verkaufen nicht! "
- Wer muss überzeugt werden? Politik Jüchen / MG / verschiedene Fraktionen, verschiedene Städte..
  - > sie könnten die Meinung des Regionalrates ändern
- Überlegung für Demo vor dem WDR Landesstudio in Düsseldorf
- Generell werden keine 'negativ Formulierungen' gewünscht  
Besser: "Wir sind für den Erhalt wertvoller Böden" oder " Nein zum Gewerbegebiet in Sasserath; ja zur Natur! Zum guten Boden"
- Änderung der Schilder in:  
'Nein zum Gewerbegebiet *in Sasserath*'
- Alternativen und Möglichkeiten aufführen !
  - > konstruktiver Umgang mit Wünschen und Bürgerwillen

(z.B. Standort in Jüchen/neue Böden - weitaus weniger ertragreich/ebenfalls interkommunale Gewährleistung)

- "Seit 15 Jahren wird das Gebiet immer wieder in Erwägung gezogen"
- Jeder soll ein Schreiben aufsetzen mit eigenen Gedanken / Bedürfnissen und Wünschen formulieren  
-> Anschriften / Kontaktdaten folgen

*Anregungen:*

Guter Boden! Nahrungsknappheit! Aktuelle politische Lage Ukraine Krieg

Wie soll das Gewerbegebiet 'Zero- Emission' umgesetzt werden? Es handelt sich aktuell noch um eine Vision!

Welche und wie viele Arbeitsplätze sollen geschaffen werden? Wie viele Beschäftigte aus dem Tagebau finden im geplanten Gewerbegebiet neue Arbeitsplätze?

Niederrhein als Erholungsgebiet

Meinungsänderung / Umdenkprozess der CDU durch 3 entscheidende Faktoren:

1. Widerstand der Landwirte
2. Die Sachlage ist nicht ausreichend geprüft
3. Die geänderte internationale Lage, es wurde ein Bewusstsein für Lebensmittel entwickelt

## **8. Sasserather Bürgerinitiative**

- ✓ Es wird eine Webseite erstellt in Kooperation mit Schaan / zusätzliche Idee -> Facebook (mehr Reichweite)
- ✓ Zusätzlich sollen Flyer erstellt und gedruckt werden. Bestehender Flyer soll angepasst werden.  
(Verteilung und persönlicher Kontakt um Menschen zu überzeugen)